

Manfred Abrahams, Vorsitzender des Fachverbandes, eröffnet um 09.30 Uhr die 4. Sitzung des Gesamtvorstandes 2013 und begrüßt die Mitglieder und Gäste in seiner Heimatstadt Mönchengladbach. Mit der Erwartung auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit heißt er erstmals als neue „ständige“ Gäste des Vorstandes Frau Dietlinde Schmickler (Troisdorf) und Herrn Ralf Cugaly (Bornheim) willkommen, ebenso Herrn Dr. Georg Lunemann (Gelsenkirchen) als neuen Beisitzer.

Zum Tagesordnungspunkt Abschließende Vorbereitung der um 10.30 Uhr beginnenden Herbsttagung werden die beiden Themenkomplexe „Rekommunalisierung von öffentlichen Dienstleistungen“ (mit Praxisbeispielen) und „Eckpunkte GFG 2014 und 2. Stufe Stärkungspaktgesetz“ sowie die geplante Verabschiedung einer „Mönchengladbacher Erklärung der nordrheinwestfälischen Kämmerer“ nochmals eingehend besprochen.

Der Vorsitzende erläutert dem Vorstand die Gründe für eine erneute Auflage einer Erklärung zur Finanzlage der NRW-Kommunen in Fortführung der Bergheimer Erklärung von 2009, deren Forderungen trotz einiger Bewegungen im Grundsatz noch aktuell sind. Denn nach wie vor wachsen die Kassenkredite an, trotz guter Konjunktion und niedriger Zinssituation und der teilweisen Übernahme von Leistungen durch Bund und Land sowie der jetzt beabsichtigten Unterstützungsleistungen wie die Gewährung von 9,4 Mrd. € durch den Finanzausgleich. Nach intensiver Diskussion und verschiedenen Korrekturen einigt sich die Runde auf einen Entwurf, der am Nachmittag der Versammlung vorgestellt werden soll.